

Bekanntmachung der Wettbewerbskommission

(Art. 28 des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 1995 über Kartelle und andere Wettbewerbsbeschränkungen; SR 251)

Das Sekretariat der Wettbewerbskommission (Sekretariat) hat im Einvernehmen mit einem Mitglied des Präsidiums eine Untersuchung gemäss Artikel 27 des Kartellgesetzes (KG) gegen Air France Cargo (Société Air France SA), KLM Cargo (KLM Royal Dutch Airlines), British Airways World Cargo (British Airways Plc.), Cargolux (Cargolux Airlines International S.A.), Cathay Pacific Cargo (Cathay Pacific Airways Limited), Lufthansa Cargo AG, Swiss Worldcargo (Swiss International Air Lines AG), Singapore Airlines Cargo Pte Ltd., Japan Airlines Cargo (Japan Airlines International Co., Ltd.), Scandinavian Airlines Cargo (SAS Cargo Group A/S), United Airlines Cargo (United Airlines, Inc.), Airline Cargo Council of Switzerland (ACCS), American Airlines Cargo (American Airlines, Inc.), Austrian Airlines Cargo (Austrian Airlines Österreichische Luftverkehrs-Aktiengesellschaft), Alitalia Cargo (Alitalia – Linee Aeree Italiane – Società per Azioni), South African Airways Cargo (South African Airways (Pty) Ltd.), Polar Air Cargo, Inc. und Korean Air Cargo (Korean Air Lines Co Ltd.) eröffnet. Die vorliegende Untersuchung kann auf weitere Unternehmen ausgedehnt werden, welche an den nachfolgend beschriebenen Abreden beteiligt gewesen sind.

Das Sekretariat hat aufgrund einer Anzeige Kenntnis über allfällige Abreden betreffend verschiedene Zuschläge im Bereich der Luftfrachttransporte erhalten. Diese Abreden, welche Treibstoffzuschläge, Sicherheitszuschläge, Kriegsrisikozuschläge und Zollabfertigungszuschläge betreffen, stellen möglicherweise unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen im Sinne von Artikel 8 des Abkommens zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Gemeinschaft über den Luftverkehr (SR 0.748.127.192.68) bzw. Artikel 5 KG dar.

Innerhalb von 30 Tagen – Fristenlaufbeginn ist der Zeitpunkt dieser Publikation – steht es Dritten offen, sich durch Meldung an das Sekretariat der Wettbewerbskommission am Verfahren zu beteiligen. Gemäss Artikel 43 Absatz 1 Buchstaben a–c KG können sich folgende Dritte anmelden:

- a. Personen, die aufgrund der Wettbewerbsbeschränkung in der Aufnahme oder in der Ausübung des Wettbewerbs behindert sind;
- b. Berufs- und Wirtschaftsverbände, die nach den Statuten zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder befugt sind, sofern sich auch Mitglieder des Verbands oder eines Unterverbands an der Untersuchung beteiligen können;
- c. Organisationen von nationaler oder regionaler Bedeutung, die sich statuten-gemäss dem Konsumentenschutz widmen.

Entsprechende Anmeldungen sind an folgende Adresse zu richten: Sekretariat der Wettbewerbskommission, Monbijoustrasse 43, 3003 Bern. Telefon: 031 322 20 40, Telefax: 031 322 20 53.

7. März 2006

Sekretariat der Wettbewerbskommission